

Planzeichen

- Art der baulichen Nutzung**
- WS Kleinfeldungsgebiete
 - WA Allgemeine Wohngebiete
 - MD Dorfgebiete
- Maß der baulichen Nutzung**
- I Zahl der Vollgeschosse - Höchstgrenze
 0,25 0,2 Grundflächenzahl
 2 Ancl. v. 13.1.97
- Grenze, Baulinie, Baulinie**
- Baulinie
 - Baulinie
 - Baugrenze
- Deckungsflächen**
- Straßenverkehrsflächen
 - Straßenbegrenzungsklinie
 - Öffentliche Parkflächen
- Flächen für Versorgungszwecke**
- Gruppenwasser Versorgung
 - Umformerstation
- Sonstige Darstellungen und Festsetzungen**
- Abgrenzung anderer Nutzung
 - Sichtdreieck
 - für Richtung aufgehoben
 - von jeglicher bebauung und bepflanzung über max 0,80 m freihalten

Auf Grund der §§ 2 (1) und 10 des Bundesbaugesetzes in der Fassung vom 4.7.1979 (BGBl. I S. 249) in Verbindung mit § 6 der Vor-Gemeindeordnung in der zur Zeit geltenden Fassung hat der Rat der Gemeinde Effel in der Sitzung am 13. 12. 1979 folgende Änderung des Bauungsplans Nr. 3 "Langes Feld" als § 2 u. § 6 beschlossen, nachdem die betroffenen und berechtigten Grundeigentümer sowie die beteiligten Träger öffentlicher Belange zugestimmt haben (VEREINB. ÄNDERUNG GEMäss § 15 BBAUGG):

1.1
 Baulinien-Gebiet

Die Festsetzungen dieser ersten Änderung gelten in der mit VA ausgewiesenen Teilflächen des Bauungsplans Nr. 3 genehmigt 27.10.1966 und rechtsverbindlich geworden (18.11.1966).

1.2
 Stellung der baulichen Anlagen

Die bisher festgesetzten Baulinien als Ausweisung der vorgeschriebenen Stellung der baulichen Anlagen werden ersatzlos aufgehoben.

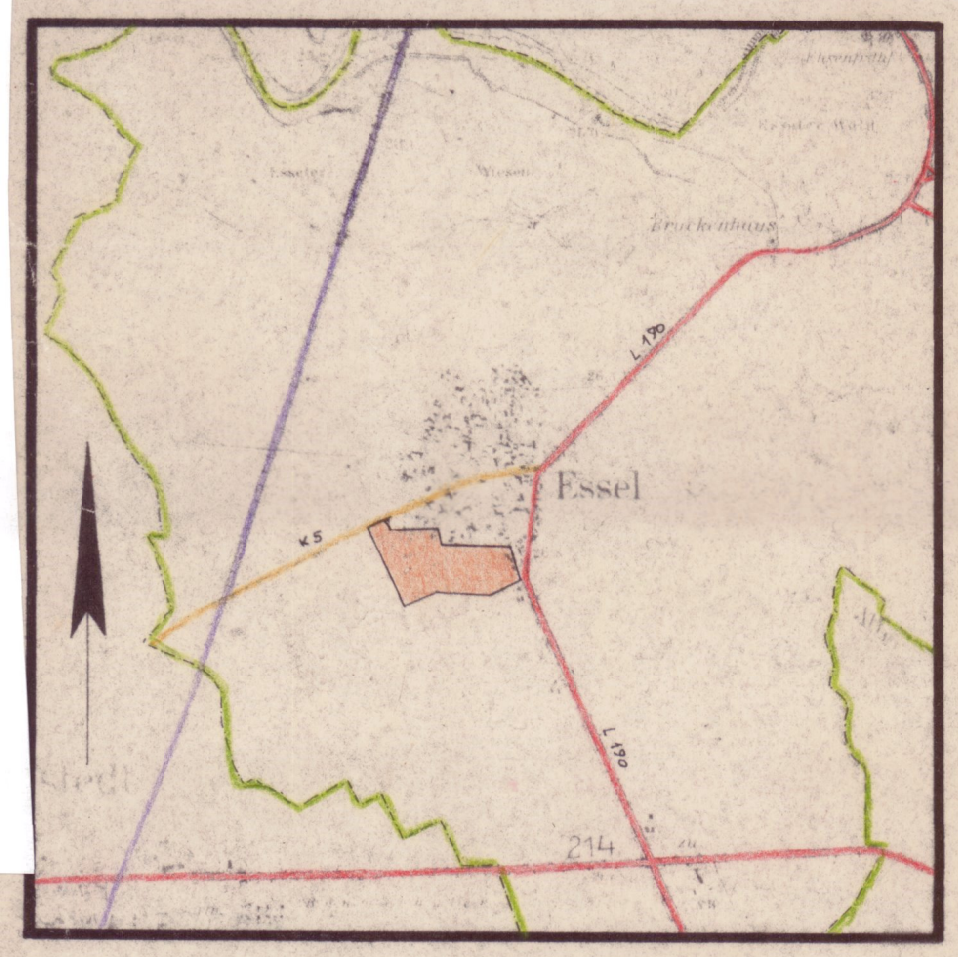
1.3
 Zukunfts-Baulinien

Die bisher festgesetzten zukünftigen Baulinien werden in B a u g r e n z e n geändert.

1.4
 Übrige Festsetzungen

Die übrigen Festsetzungen bleiben unverändert.

Es gilt die Bau NVO von 1967/1990



<p>Gemeinde Effel</p> <p>Kreis: Falingb. Bf. Gemarkung: Effel Flur: 10 Maßstab: 1:1000</p> <p>Bauungsplan Nr. 3 Langes Feld</p>	<p>Öffentlich ausgelegt gemäß § 2 (6) BBAUG in der Zeit vom 23.2.1966 bis zum 30.3.1966 auf Grund der Bekanntmachung vom 18.2.66</p> <p>Effel, den 12.8.1966</p> <p><i>Falk</i> (Bürgermeister u.) Gemeindevorstand</p>	<p>Im Hinblick auf Inhalt und Zweck wird die Richtigkeit der Planunterlage bescheinigt.</p> <p>Falingb. Bf., den 23.2.1966</p> <p><i>Katzenberg</i> (Katasteramt)</p>	<p>Der Landkreis Falingb. Bf. hat keine Bedenken.</p> <p>Falingb. Bf., den 23. Aug. 1966</p> <p><i>Falingb. Bf.</i> (Landkreis)</p>	<p>Genehmigt</p> <p>gem. § 11 d. Bundesbaugesetzes vom 23.6.60 mit der Maßgabe der Anlage des Bescheid. Vfg. Lüneburg, den 27.8.1966</p> <p>Der Regierungspräsident Dezernat für Städtebau und Ortsplanung</p> <p>Az.: I 4/H 4637/22.17</p> <p><i>Falk</i> (Regierungspräsident)</p>
<p>Ausgearbeitet im Auftrage und im Endernehmen mit der Gemeinde Effel</p> <p>Düshorn, den 15. Februar 1966</p> <p><i>Ejo Lübbeck</i> Architekt - Ortsplaner 3031 Düshorn 141a Ruf 05161/3355</p> <p><i>Lübbeck</i> (Ortsplaner)</p>	<p>Aufgestellt gem. § 2 (1) BBAUG und als Satzung gem. § 10 BBAUG u. § 6 NBO vom Rat der Gemeinde beschlossen am 9.8.1966</p> <p>Effel, den 12.8.1966</p> <p><i>Falk</i> (Bürgermeister u.) Gemeindevorstand</p>	<p>Dervieljährig mit Genehmigung des Katasteramtes Falingb. Bf. vom 23.2.1966</p> <p>Dervieljährig in jeder Art nicht gestattet.</p>	<p>Öffentlich ausgelegt gem. § 12 BBAUG auf Grund der Bekanntmachung vom mit Aushang vom bis</p> <p>(Gemeindevorstand)</p>	<p>DER BEWAUNGSPLAN 19 LUNEBURG</p>